

Bekanntmachung UVgO: Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Waschraumhygieneartikeln und Haushaltsverbrauchsmitteln

Vergabenummer	SE30.00.20260006
Bezeichnung	Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Waschraumhygieneartikeln und Haushaltsverbrauchsmitteln
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Lieferleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Kreis Segeberg - Der Landrat
Postanschrift	Hamburger Straße 30
Ort	23795 Bad Segeberg
E-Mail	vergabestelle@segeberg.de
URL	https://www.segeberg.de/

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Rahmenvereinbarung über Lieferleistungen
Umfang der Leistung	Der Kreis Segeberg - der Landrat - beabsichtigt als Auftraggeber den Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Waschraumhygieneartikeln und Haushaltsverbrauchsmitteln an Dienststellen der Kreisverwaltung und Bereitstellung und Betreuung einer Internetbestellplattform mit aussagekräftigen Artikelbilder/-fotos für Abwicklung der Einzelabrufe.

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Kreis Segeberg - Der Landrat
Postanschrift	Hamburger Straße 30
Ort	23795 Bad Segeberg

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist	Die Rahmenvereinbarung soll für einen Zeitraum von 18 Monaten abgeschlossen werden.
Dauer (ab Auftragsvergabe)	Beginn 01.07.2026, Ende 31.12.2027

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	07.05.2026
Angebotsfrist	12.05.2026 10:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	11.06.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode [Niedrigster Preis](#)

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

[Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.](#)

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- [Auszug Berufs- und Handelsregister \(mittels Eigenerklärung vorzulegen\)](#)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- [Referenzen](#)

Sonstige Unterlagen

- [Eigenerklärung zur Eignung \(mittels Eigenerklärung vorzulegen\)](#)
- [Erklärung zum Einsatz von Unterauftragnehmern \(mittels Eigenerklärung vorzulegen\)](#)
- [Erklärung zur Bildung einer Bietergemeinschaft \(mittels Eigenerklärung vorzulegen\)](#)

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen

[Die Bieter haben zu bestätigen, dass die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfüllt werden. Dies erfolgt durch Vorlage eines Auszugs aus dem Berufs- und Handelsregister.](#)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

[Der Nachweis der wirtschaftlichen und der finanziellen Leistungsfähigkeit des Bieters erfolgt durch eigene Erklärungen des Bieters. Die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit ist als gewährleistet anzusehen, wenn nach der Einschätzung des Auftraggebers anzunehmen ist, dass der Bieter seine laufenden finanziellen Verpflichtungen unter Einschluss derjenigen aus dem hiesigen Auftrag erfüllen wird.](#)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

[Der Nachweis erfolgt durch die Vorlage von Referenzen über Tätigkeiten im ausgeschriebenen Leistungsbereich in den letzten drei Jahren; erfolgt die Bewerbung für mehrere Lose, können die gleichen Referenzen angegeben werden. Der Bieter gilt als technisch und beruflich leistungsfähig, wenn anzunehmen ist, dass er über die speziellen Sachkenntnisse und Erfahrungen verfügt, die zur Durchführung der hiesigen Leistungen erforderlich sind.](#)

Bedingungen für den Auftrag

Geforderte Kauttionen und Sicherheiten

[Keine Kauttionen oder Sicherheiten gefordert](#)

Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

[Siehe Vergabeunterlagen](#)

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand

[Nein](#)

Elektronisch

[Ja, mittels Vergabemarktplatz "DTVP"](#)

URL zu den Auftragsunterlagen <https://satellite.dtyp.de/Satellite/notice/CXS0Y6QYTQQLCHKW/documents>
Zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung [12.05.2026 10:00 Uhr](#)
Personen, die bei der Öffnung anwesend sein dürfen [Bieter dürfen bei der Öffnung der Angebote nicht anwesend sein \(§ 55 Abs. 2 Satz 2 VgV\).](#)

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote [Elektronisch in Textform](#)
URL zur Abgabe elektronischer Angebote <https://satellite.dtyp.de/Satellite/notice/CXS0Y6QYTQQLCHKW>
Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren) [Nein](#)
Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bieterools sperren [Nein](#)

Nebenangebote

Nebenangebote [werden nicht zugelassen.](#)

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber [Im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine wurde am 8. April 2022 durch das 5. EU-Sanktionspaket mit Art. 5k in die Russland-Sanktionsverordnung 2014/833 ein unmittelbar und seit dem 9. April 2022 geltendes Zuschlags- und Erfüllungsverbot für öffentliche Aufträge und Konzessionen oberhalb der EU-Schwellenwerte mit russischen Staatsangehörigen und Unternehmen eingeführt. Danach ist es verboten öffentliche Aufträge oder Konzessionen, die in den Anwendungsbereich der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe sowie unter Artikel 10 Absatz 1, Absatz 3, Absatz 6 Buchstaben a bis e, Absatz 8, Absatz 9 und Absatz 10 und die Artikel 11, 12, 13 und 14 der Richtlinie 2014/23/EU, unter die Artikel 7 und 8, Artikel 10 4 / 6 Buchstaben b bis f und h bis j der Richtlinie 2014/24/EU, unter Artikel 18, Artikel 21 Buchstaben b bis e und g bis i, Artikel 29 und Artikel 30 der Richtlinie 2014/25/EU und unter Artikel 13 Buchstaben a bis d, f bis h und j der Richtlinie 2009/81/EG fallen, an folgende Personen, Organisationen oder Einrichtungen zu vergeben bzw. Verträge mit solchen Personen, Organisationen oder Einrichtungen weiterhin zu erfüllen: a\) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, b\) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder c\) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a oder b genannten Organisationen handeln, auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe](#)

in Anspruch genommen werden (Eignungsleihe). Das Nichtvorliegen dieser
Ausschlussstatbestände ist durch den Bieter mit Angebotsabgabe in Form einer
Eigenerklärung zu erklären.

Bekanntmachungs-ID

CXS0Y6QYTQQLCHKW